Morgen-Ausgabe
No. 187 — 59. Jahrgang

Berliner Volks-Zeitung

Zweites Beiblatt
Sonnabend, 22. April 1911

Handelsteil

Knappheit an Futtergerste.

Die Preise für Futtergerste haben in der letzten Zeit starke Steigerungen erfahren, so dass es von Interesse ist, die Situation am Gerstenmarkt einmal kurz zu beleuchten. Dabei dürfte es von besonderem Wert sein, darauf hinzuweisen, wie sehr sich in der letzten Zeit der Konsum von Futtergerste gehoben hat. Der Import von Gerste zu Futterzwecken aus dem Auslande, besonders aus Russland betrug nämlich in den Jahren (vom 1. August bis 31. Juli)

1906/07	1907/08	1908/09	1909/10
1 661 000 To.	1 722 000 To.	2 023 000 To.	2 542 000 To.

Die Zunahme des Konsums lag bisher neben der guten Transportfähigkeit und Haltbarkeit dieser Getreideart besonders an dem niedrigen Preise, der durch eine Herabsetzung des früher 20 M. pro To. betragenden Zolles auf 13 M. pro To. begünstigt wurde.

Die Ernte 1909 war eine Rekordernte in Russland gewesen und hatte das Durchschnittsergebnis von etwa 8 000 000 To. der Vorjahre mit einem Ertrage von über 10 000 000 To. um mehr als 20 pCt. übertroffen. Anfänglich brachte sich dies in den Preisen noch nicht so zum Ausdruck, da der Konsum infolge der in diesem Jahre besonders guten Qualitäten und der hohen Maispreise sehr lebhaft war. Als aber mit Wiedereröffnung der Azowschiffahrt die Abladungen einen vorher nie gekannten Umfang annahmen, war ein starker Preissturz die Folge, der auch mit geringen Unterbrechungen bis tief in die neue Kampagne hinein anhielt. Unterdessen hatte sich aber in Russland selbst das Bild wesentlich geändert. Die Ernte des Jahres 1910 hatte zwar einen guten Durchschnitt, aber keineswegs den Rekordertrag des Vorjahres ergeben. Dazu kam, dass im Gegensatz zum Jahre 1909 die Qualitäten durchaus nicht so einwandsfrei waren und keine lange Lagerung, speziell unter russischen Verhältnissen, vertrugen. So geschah es, dass bei den Verladungen in der Hauptsache der Wunsch, sich der wenig haltbaren Ware möglichst bald zu entledigen, ausschlaggebend war, und die fortgesetzten starken Verschiffungen liessen bis zum Ende des letzten Jahres keine Preissteigerung aufkommen. Inzwischen hatte aber der Konsum der Importländer eine weitere wesentliche Vermehrung erfahren. Diesen starken Anforderungen war Russland auf die Dauer nicht gewachsen. Schon in den ersten Wochen des Jahres 1911 zeigte sich eine starke Abnahme der Vorräte an den Hafenplätzen, und als noch strenge Fröste ungewöhnliche Verladeschwierigkeiten schufen, machte sich bald eine starke Knappheit greifbarer Gerste geltend, die die Preise hierfür bis um ca. 20 M. pro Tonne emporschnellen liess. Dabei ist es bemerkenswert, dass von der Preissteigerung nur die disponible Ware betroffen wird, d.h. nur solche Partien erzielen ein Aufgeld, die bereits in den deutschen Häfen eingetroffen oder aber binnen weniger Tage dort fällig sind; entferntere Sichten erbringen je nach Position bis zu 10 M. pro Tonne weniger. Man sieht daraus, dass der Handel die augenblickliche Knappheit in der Gerstenzufuhr nur den vorher erwähnten Umständen zuschreibt, und dass man nach Eröffnung der Azowschiffahrt mit Abladungen in der von früher her gewohnten Höhe rechnet. Ob diese Annahme berechtigt ist, oder ob die Knappheit der letzten Monate sich auch späterhin fühlbar machen wird, zumal da die nun vor uns liegenden Monate Mai bis August die stärkste Konsum- bezw. Importperiode sind, muss die Zukunft lehren. Die fernere Preisgestaltung auf dem Gerstenmarkte wird im übrigen zum grossen Teil durch die Aussichten der neuen Ernte bestimmt werden, über die zur jetzigen Jahreszeit — Gerste wird erst im Frühjahr gesät — ein Urteil noch nicht möglich ist.

Der Deutsche Phönix Versicherungs-Akt.-Ges. in Frankfurt a. M. erzielte im Jahre 1910 Prämieneinnahmen von 8 124 514 M. (i. V. 7 563 452 M.). Davon stammten 7 923 749 M. (7 390 864 M.) aus Feuerversicherung. Die Kapitalerträge erbrachten 395 915 M. (387 410 M.). An Rückversicherungsprämien wurden gezahlt 4 059 039 M. (3 647 474 M.). An Schäden wurden in der Feuerversicherung 4 855 697 M. gegen 4 465 896 M. gezahlt. Der Gewinn stellt sich auf 950 945 M. (1 057 057 M.). Davon werden 825 000 M. (880 000 M.) das heisst 150 M. auf die Aktien Lit. A (160 M.), und 75 M. (80 M.) auf die Aktien Lit. B gezahlt. In der Bilanz betragen bei einem Aktienkapital von 9 428 580 M. die Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital 7 542 920 M. Von Kapitalanlagen bestehen in Hypotheken und Grundschulden 5 745 000 M. (5 836 500 M.), in Wertpapieren 1 797 401 M. (1 807 263 M.) und in Wechseln 505 000 M. (710 000 M.).

Armaturen- und Maschinenfabrik A.-G. vorm. J. A. Hilpert, Nürnberg. Der Reingewinn beträgt 491 715 M. gegen 537 676 M. Davon sollen 5½ pCt. Dividende gegen 4 pCt. im Vorjahre gezahlt werden.

Einen Rückgang der Dividende von 10 auf 7 pCt. musste die Hein, Lehmann u. Co. Akt.-Ges. (Eisenkonstruktion, Brücken- und Signalbau) in Berlin für das Jahr 1910 vornehmen. Trotzdem sich der Umsatz von 9,51 auf 10,68 Mill. M. erhöht hat, hat sich der Reingewinn infolge der grösseren Unkosten von 523 686 M. auf 401 448 M. ermässigt. Die Gesellschaft klagt über schlechte Preise, hofft aber, dass im laufenden Jahre eine Besserung der Geschäftslage eintreten werde.

Schlesische Kleinbahn-Akt.-Ges. In der Aufsichtsratssitzung der Schlesischen Kleinbahn-Aktiengesellschaft, deren Aktien vorgangenes Jahr grösstenteils an den Konzern der A. E. G. übergegangen sind, wurde beschlossen, der Generalversammlung die Verteilung von 1¼ pCt. Dividende wie im Vorjahre vorzuschlagen. Die Betriebseinnahmen sind im Jahre 1910 um etwa 147 000 M. gestiegen, während die Ausgaben infolge aussergewöhnlicher Ersparnisse etwas niedriger gehalten werden konnten als im vergangenen Jahre.

X Deutscher Anker, Pensions- und Lebensversicherungs Akt.-Ges. in Berlin. Im Jahre 1910 wurde ein Ueberschuss von 443,545 M. erzielt gegen 357,101 im Vorjahre. Die Verwaltung wird in der Generalversammlung vorschlagen, 7 pCt. (6 V. H.) des eingezahlten Aktienkapitals als Dividende zu zahlen und der Gewinnreserve der Versicherten der Lebensversicherungsabteilung 231,578 M. (156,469 M.) zu überweisen. An Prämienreserven und Prämienüberträgen sind 12,805,494 M. gegen 10,759,158 M. im Vorjahre zurückgestellt, so dass eine Vermehrung der Reserven um 2,046,335 eingetreten ist.

Die Mitteldeutsche Bodenkredit-Anstalt in Greiz teilt laut Inserat in der vorliegenden Nummer eine ausserordentliche Generalversammlung für den 10. Mai d. J. behufs Erhöhung der Zahl der Aufsichtsratsmitglieder ein. Wie von der Verwaltung mitgeteilt wird, handelt es sich um eine Erweiterung des Konzerns der Anstalt, namentlich durch Hinzuritt einiger süddeutscher Banken und um entsprechende Vertretung im Aufsichtsrate.

Ueber den Verlauf der Leipziger Garnbörse wird uns gemeldet: Die heutige Frühjahrsgarnbörse verlief bei gutem Besuch in fester Haltung; von grösseren Abschlüssen auf Lieferung hielten die Verbraucher zurück, da sie mit einem Preisabschlag des Rohmaterials rechnen, für den zwar augenblicklich keine Anzeichen bestehen dürften. Die Fabrikatpreise sind mit den Rohstoffnotierungen schwer in Einklang zu bringen.

München-Gladbach, 21. April. Auf dem Baumwollgarnmarkt hält die Belebung an. Namentlich der Garnabruf auf bestehende Kontrakte ist sehr lebhaft, die Preise für Cops aus amerikanischer Baumwolle sind um 1 Pf. gestiegen.

An der gestrigen Düsseldorfer Montanbörse wurde, wie uns ein eigener Drahtbericht meldet, folgender amtliche Tendenzbericht ausgegeben: „Der Eisen- und Kohlenmarkt zeigt eine ruhige Haltung." — Was die Notierungen für Kohle anlangt, so wurden folgende Aenderungen vorgenommen: Gaskohle für Leuchtgasbereitung für die Sommermonate 11,50—12,50 M. (bisher 12,00—13,00), für die Wintermonate 12,50—13,50 M. (13,00—14,00), für Generatorkohle 12,00—13,00 M. (12,25—13,25), für Gasflammförderkohle 10,75—11,75 M. (11,00—12,00), für Fettkohle und bestmeliorte Kohle 12,00—12,50 M. (12,35—12,85). Unter den Notierungen für Eisenerzeugnisse erfuhr die Notiz für Feinbleche einen Rückgang von 140—145 M. pro To. auf 137,50—142,50 M.

Girmes & Co., Akt.-Ges. in Oedt bei Krefeld. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 22 pCt. fest. Der in seiner Gesamtheit aussehendende Aufsichtsrat wurde wieder gewählt bis auf den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Bastin, der eine Neuwahl ablehnte. Irgend welche Mitteilungen über die Geschäftslage, die doch durchaus wünschenswert gewesen wären, wurden von der Verwaltung nicht gemacht.

Die Verluste bei der Calmon-Asbestfabrik sind noch wesentlich grösser, als nach den bisherigen Mitteilungen der Verwaltung erwartet werden konnte. Soll sich doch die Unterbilanz auf 1 200 000 M. belaufen, so dass also unter Berücksichtigung der Reserven der Gesamtverlust 2 100 000 M. betragen würde. Eine Unterbilanz von 1 200 000 M. bedeutet, dass das Unternehmen den fünften Teil des Aktienkapitals verloren hat. Umsomehr wird man verlangen müssen, dass die Verwaltung schleunigst mit dem Jahresergebnis nun auch offiziell herausrückt und vor allem die wahren Gründe des traurigen Resultates bekannt gibt.

Petersburg, 21. April. (C. T. L) Die Manufakturwarenfirma Matuschkin u. Simogorow hat die Zahlungen eingestellt. Das Ausland ist beteiligt.

Magdeburg, 21. April. Zuckerbericht. Kornzucker 88 Grad ohne Sack 00,00—00,00. Nachprod. 75 Grad o. Sack 0,00—0,00. Stimmung: Still. Brodraffinade 1 ohne Fass 20,25—20,50. Kristallzucker 1 mit Sack — Gem. Raffinade m. S. 20,00—20,25. Gem. Melis I. mit Sack — Gem. Raffinade m. S. 20,00—20,25. Gem. Melis I. mit Sack 19,50—19,75. Stimmung: Still. Rohzucker Transit 1. Prod. frei Br. hr. Hamburg per April 10,75 Gd., 10,80 Br., per Mai 10,77½ G., 10,80 Br., per Juni 10,82½ G., 10,85 Br., per August 10,90 Gd., 10,92½ Br., per Oktober-Dezember 9,87½ Gd., 9,92½ Br. Ruhig.

Bremen, 21. April. Baumwolle fest, 76,50.

Amsterdam, 21. April. Bancazinn 116,75.

Paris, 21. April. (Schlusskurse.) 3% Franz. Rente 96,17. Banque de Paris 1865. do. Ottomane 713. Tendenz: Ruhig.

London, 21. April. Privatdiskont 2⅝. Silber prompt 24¾, per zwei Monate 24⅞.

London, 21. April. (Schlusskurse.) Engl. 2½ Kons. 81¾. Chines. 4½% Anleihe von 98 101. Italiener 102. 4% Japaner von 1905 92¾. 5% kons. Mexik. 100½. 1889er Russen (2. Serie) 94. 4% Türken unif. 92½. Ottomanbank 18¼. Baltimore and Ohio 107¼. Canada Pacific 231¼. Bankeingang 158 000 Pfund Sterling.

Konkurse.

Auswärtige. Elektrische Tonwerke Oberlangenöls Müller u. v. Kruska in Lauban, † Kfm. Julius Gummert in Magdeburg, Kfm. Adam Burghardt, Nürnberg, Kfm. Karl Herrmann, Weissenburg, Kfm. Otto Albert Klauss, Krimmitschau, Kfm. Albert Schwabe, Frankfurt a. O.

Anzeigen-Annahme in allen Filialen d. Berl. Volks-Zeitung u. des Berl. Tagebl.

Arbeitsmarkt

Insertionspreis 40 Pfennig pro Zeile, Stellen-Angebote u. Gesuche 30 Pfennig.

Männliche Personen

Junger Kupferstecher für Schriften gesucht. Tessaurstr. 2, Portier.

Schablonenschneid. auf Grabplatten kann eintreten. **Forkert-John, Rixdorf.** *

Alabasterschleifer und **Dreher** verlangt dauernd, auch zum anlernen **Paul Schulze,** *, Lichtenrade, Kriegerstr. 6.

Kräftigen Laufburschen Kistenfabr., Andreasstr. 21.

Junge oder Mädchen, 8 Stunden Arbeitszeit, 8 Mark Lohn, später gute Akkordarbeit. **Trost & Meminger,** Landsbergerstr. 11.

Weibliche Personen

Mädch. z. Lehrb. v. Pfeifer, Brizerstr. 9.1

Lehrmäd. Buchbd. v. Prinzeßinnenstr. 19

Zuarbeiterinnen, perfekte Schneiderei bl. **Cohn,** Nürnbergerstr. 57/58.

Mädchen zum Anlernen verlangt Polamentenfabrik **Adalbertstr. 60.**

Näherinnen, geübte, verlangt **Thomas,** Alexandrinenstr. 95.

Näherinnen verl. **Adolf Ludwig,** Großbuchb., Friedrichstr. 16, Aufg. 6. *

Junges Mädchen f. leichte Arbeiten **Roth u. Bernhäuser,** Prinzenstr. 95

Einsetzerin für Galvanisierung, **Löterin** auf Petroleumbrenner verlangt Sebastianstr. 18.

Jüngere Mädchen oder solche, die bereits in Knopffabriken gearb. hab., sucht **A. Fries,** Elisabethufer 50.

Zeitungsfrauen

für Mariendorf verlangt. Meldungen **Tempelhof,** Kaiserin Augustastr. 84 im Restaurant. *

Zuschneiderin auf **Herrenwesten** suchen **Lehmann & Kronheim,** Klosterstr. 13/15a.

Aenderinnen

für Kostüme und Kleider sucht **Heinrich Jordan,** Markgrafenstraße 108/11, melden b. Frl. Herkner.

Stickerinnen

für Singer-Confectionsmaschinen verlangt bei hohem Verdienst sofort **Modesthous Hermann Behrens** Charlottenstr. 32a, Hof II.

Bildhauer

Zeichner, flotte Piano-Entwürfe liefert, gesucht. **F. W. Postamt 17.**

Gipsfiguren-Putzer und -Gießer verlangt Cerigioli, Schiffbauerdamm 2.

Buchbinder-Lederarbeit

Schmiedchen, Berlin, Dresdenerstr. 68 hat **zu Lager gebr. Maschinen.** *

Perforiermaschine, 60 cm, gebr., zu kauf. gesucht. Offerten unt. **V. Z. 5278** durch die Fil.-Exped. d. Bl., Königstr. 56.

Beschneide-Maschine, 70—76 cm Schnittlänge, gebrauchte, bevorzugt für Pappzuschnitte, kauft **A. H. 56** Postamt 16.

Jg. Buchbinder, Kundenarb. verl. **Pieper,** Uhlandstr. 153/154.

Buchbindergehilfen verl. **Ludwig,** Friedrichstr. 16, Aufgang 6.

Album-Gravüren-Drucker an Tiegeldruckpresse verlangt **Wolf & Co.,** Alexandrinenstr. 49.

Ein junger Buchbinder gesucht. Meldungen bei **H. F. Schwartz,** 10—12, Potsdamerstr. 82a, p.

Arbeiterinnen für Seidentaschen sucht außer dem Hause **S. Hirsch,** Ritterstr. 75.

Lederarbeiter für **Zigarrentaschen, Heimarbeit,** verlangt **Handtrag,** Waldemarstr. 51.

Buch- und Steindrucker

Flotter, junger **Steindrucker,** bevorzugt Autographie-Hochdruck gel. Off. u. **V. F. 5284** Exp. d. Ztg., Königstr. 56.

Drechsler

Tüchtige Hartgummi-Drechsler verlangt **Hermann Gundelach,** Tempelhof, Ringbahnstr. 36. *

Graveure etc.

Graveur auf Stahl- und Messingstempel sofort in dauernde Stellung gesucht. Offert. m. Musterabdrücken erbeten. **K. Beitelrock, Nürnberg.**

Graveure für erhabene Stahlschriften gesucht. Offerten unter **L. F. 120** an **Mertens Annoncen-Büro, Köpenickerstraße 108.**

Maler-Lackierer

Wagenlackierer bl. Dronthemerstr. 40

Wagenlackierer und **Lehrling** verlangt **Sellerstrasse 11.**

Wagenlackierer, dauernd verlangen **Voll & Ruhrbeck, Kaiserin-Augusta-Allee 101.**

Metallgewerbe

Kaufe Messingabfälle, Blumenstraße 51. Riedel. *

Klempner, Rohrl., Rep., Bau, Werkst. el. Stark u. Schwachstl. bev. l. jed. prk. Arb. sucht Besch. **Semler,** Waldenserstr. 23.

Ein tüchtiger **Kranführer** sucht sofort Stellung. Selbiger ist auch mit Fahrstuhl und Hebezeuge bestens vertraut. Off. u. **Kr. 526** an **Rudolf Mosse, Berlin SW. 19.**

Schleiferburschen verl. Prinzenstr. 33.

Kratzer, jüngeren, verlangt Sebastianstr. 18.

Drücker verlangt **Tiburtius,** Laufbrückenstr. 24.

Tüchtigen Metalldrücker verlangt **Weidner,** Wienerstr. 7.

Kratzer auf Zinf und Blei verlangt **Martusstr. 26.**

1 Dreher verlangt **Oscar Brause,** Prinzenstr. 22.

Tüchtigen Dreher verl. **Bronzewarenfabrik,** Elisabethufer 24.

Junger Klempner, Bau, Gas, Wass. **Kieser,** Schlesische Str. 20.

Gürtler verl. **Martin Brandt & Co.,** Schlesische Str. 20.

Polierer in verlangen **Alex Wolf & Co.,** Alexanderstr. 28.

Tücht. **Metalldrück.** bev. a. Eisendruck eingearb. verl. **Jos. Frister Akt.-Ges.,** Oberschöneweide b. Bln.

Tüchtige Klempner auf Schänken u. Büffetabdeckungen sucht **Heinrich Heuer,** Kottbuser Ufer 39/40.

Blechzuschneider verlangt **Ed. Lachmann,** Ritterstr. 79.

Kernmacher auf Gas- und Wasserbahnguß verlangt **Ritterstr. 12.**

Dreher für Buchenbohrwerk suchen **Dauneberg & Quandt** Frankfurter Allee 180

I. selbständig. Schlosser auf Gitter u. eil. Türen sof. verlangt. **Gebr. Volkmann,** Lichtenberg, Ritterguttstr. 152.

Für Geschäfts-Reiseautomobile werden **tüchtige, zuverlässige Chauffeure** gesucht. Schlosser oder Mechaniker, die eine längere Fahrpraxis aufweisen können und denen Sufton Bergmann Metallurgique genau bekannt ist, wollen sich schriftlich melden unter Chiffre **J. R. 1774** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.** Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche erbeten.

Tüchtig. Klempner, auch selbständ. in Rohrleegrarbeit verl. Nur m. gut. Zeugn. versch. Bewerb. werd. berücksichtigt. **Charlottenbg.,** Wallstr. 28 I.

Metallschleifer auf **Kronen** verlangen **J. C. Spinn & Sohn,** Wasserstr. 9.

Tüchtigen **Schlosser** auf Treibarb. sucht **Kronleucht.-Fabrik. Franz R. Conrad, SO.,** Glogauerstr. 19.

Klempner, der auf Reparaturen von elektr. Licht, Gas und Wasser selbständig arbeiten kann, aber nur solcher, findet dauernde und gut bezahlte Arbeit bei **A. Haag, Hauptstraße 70.**

Werkführer für Schlosserei, speziell für Ladenausbauten, gesucht. Off. **Ro. G. 613** an **Rudolf Mosse,** Rosenthalerstr. 48.

Schmelzer für Metallgießerei verlangt **F. Gaebert Sophienstr. 22.**

Mechaniker für Schreibmaschinen mit längerer Praxis sofort für dauernde Stellung gesucht. **Fabrik Stolzenberg,** Markgrafenstr. 92/3.

Modellplattenformer, tüchtiger, saub. Arbeiter, welcher auch das Nacharbeiten der Platten ausführen kann, sofort gesucht. **Stolzenberg & Co., Reinickendorf-West.** Endstat. der Strahenbahn-Linie 28.

Tüchtiger **Werkzeugmacher** von hiesiger Metallschraubenfabrik gesucht. Selbiger muß längere Zeit in Metallschraubenfabriken als solcher gearbeitet haben. Zeugnisabschriften nebst Gehaltsansprüchen unter **E. B. 986** an die Expedition dieses Blattes Jerusalemerstr. 48/49.

Tüchtige Sandformer auf mittlere u. kleine figürliche Kunstarbeiten werden sofort eingestellt bei der **Aktiengesellschaft vorm. M. Gladenbeck & Sohn, Bildhauerei, Friedrichshagen bei Berlin, Wilhelmstraße 62.**

Selbständig arbeitende **Schlosser od. Klempner** für Wind- u. Spänetransport-Rohrleitung sofort gegen hohen Lohn und dauernde Beschäftigung gesucht. **Maschinenfabrik Tempelhof, Germaniastr. 20.** *

Dreher für **verschiedene Bänke** sowie für **große Bohrwerke,** im Alter von 21 bis 40 Jahren, sofort von **großer Autofabrik Badens,** bei **hohem Lohn gesucht.** Offerten unter **S. 495 F. M.** an die **Exped. d. Ztg.** *

Automaten-Einrichter Revolver-Dreher Bohrer im Alter von 21—40 Jahren von **großer Autofabrik Badens** sofort gesucht. Offerten u. **R. 494 F. M.** an die **Exped. d. Ztg.** *

Fräser, Werkzeugschleifer, Rundschleifer im Alter von 21—40 Jahren von **großer Autofabrik Badens sofort gesucht.** Offerten u. **R. 494 F. M.** an die **Exped. d. Ztg.** *

Posamentiere

Webstühle, Drehräder, Spulräder usw. z. kauf. gesucht. Off. u. **E. O. 990** an **Rudolf Mosse,** Prinzenstr. 41.

Geübte Handarbeiterinnen a. Confect. verlat. **Alisner,** Adalbertstr. 60

Schranktoffermacher, Holzkoffermacher verlangt **Rungestraße 25/27.**

Tüchtige Koffermacher verlangt **Ed. Ackermann,** Rungestraße 9.

Schnurdreher per sofort verlangt. **Josef Kohn,** Stralauerstr. 56.

Werkführer auf Kindleder-Zurrister und Markttaschen von bedeutender Lederwarenfabrik. Meldungen unter **E. F. 990 Exped. d. Bl.,** Prinzenstr. 41.

Sattler

Sattler auf Musterkoffer und Reparaturen verlangt **Zimmermann u. Peters,** Kurstr. 41/42. *

Sattler auf **Handkoffer** verlangt **Rungestraße 25/27.**

Hilfsarbeiter auf **Bultanfiberkoffer** verlangt **Rungestraße 25 27.**

Schneider

G. Weft, m. m. Vorstgstr. 31a, 2 H. 4 Tr. l.

G. Mäsch. m. m. Siegert, Hasenheide 16

Schn. l. b. Pl. Schützenstr. 72, 5. II. Strodt

S. Hofl. u. Weft. m. b. m. **Alb. Böttcher,** Schöneberg, Kolonnenstr. 61, r. S. 1 Tr.

Damenschneiderin Werkstelle verkauft mit **„Wohnung"** Postamt 113.

Alte Schneiderin m. eig. Handnähterei übern. **Schwarzer,** Weidenweg 32, p. 4

Schneidereinrichtungen, alt und neu. **Henke,** Rheinsbergerstr. 58. *

Futterreste kauft Herzfeld, Alt. Jüdenstr. 62. *

Helle Plätzstelle. Groß räumlich. Bügeln u. Leuchtgas ist zu vergeben. **Meyer,** Gotzkstr. 31, 4 Treppen

Gutgehende Expreßschneiderei wegen Einziehung zum Militär sehr billig zu verkaufen. **Schuster, Gotzkowskystraße 8, im Laden.**

Wegen Verzug nach außerhalb. Reparatur- u. Maßschneiderei, **sehr viel Maßarbeit,** 10 Jahre bestehend günstig verkäuflich. Off. unt. **N. O. 967** an Filialexp. d. Bl., Prenzlauer Allee 54.

Stoffe.

Damentuche, Damen- u. Kostümstoffe, prima Qualitäten, Mtr. 2,50, 3,50 ꝛc. **Tuchlager Koch & Seerand G. m. b. H., Bertraudtenstr. 20-21** rechts Hofkirche

G. Hosenschn. St. v. Hes. Charlottenst. 87

Jg. Rockschneid. a. Woch. Kochstr. 38 O. 4 r.

Westenschnd. bl. Staize, Charlottenstr. 4

Tagschnd. l. u. auß. d. H. f. Leopold Treitel
J. Rockſch. u. Kail, Friedr.-St. 6, Schöneb.

Hol.-Sch. a. St. Riedel, Gitſchinerſtr. 87.

T. Holenſchneid. ſucht Leopold Treitel

G. Weſtenſchneid verl. Linienſtr. 54, 4

Hoſenſchneid. H. verl. Weiß, Chauſſeeſtr. 54

Weſtenſchneider ſof. ge. **Dingeldey & Werres**, Potsdamerſt. 127/28.

Tücht. Reparaturſchneid. 33—36 verl. **Fulmo**, Schöneberg, Hauptſtr. 75, Lad.

G. Satko u. Paletotſchnd. a. Maß b. **F. Borchert**, Tiſtiterſtr. 2.

Hoſenſchneider a. Woche verlgt. Simon, Zach-Str. 44.

Tüchtig. Schneider verlangt **Max Probst**, Tiſſiter Str. 82, vorn II.

Tüchtige Rockſchneider v. **Moses**, Köpenickerſtr. 109 im Laden.

Tücht. Hoſenſchneider, d. dauernd mitmacht. vl. **Oeſterreich**, Küraſſierſt. 5.

Schneidergeſelle, jüngerer, geſucht. Gleditſchſtr. 45, Portal II. *

Jungen Rockſchneider Lange, Zionskirchſtr. 9.

Schneidergeſellen auf Maß ſofort Weißenſee, Röſeſtr. 126a.

T. Paletot- u. Sacco-Schneider ſucht Leopold Treitel.

Jackett, Weſtenſchneid., Kundenarb., in u. auß. Haus verl. Jüdenſtr. 50.

Tüchtige **Damenſchneider** verlangt **Hedin**, Friedrichſtr. 292.

Jüngeren Schneider verlangt **Langner**, Brandenburgſtr. 19.

Jung. Rockſchn., Kundenarb., a. Werkſt. a. Stück verl. **Holz**, Gartenſtr. 12, 2.

Paletotarbeiter ſucht **Abraham jr.**, Leipzigerſtr. 108. *

Tagschneider auf Werkſtatt ſucht **Abraham jr.**, Leipzigerſtr. 108. *

Sacco-Arbeiter ſucht **Abraham jr.**, Leipzigerſtr. 108. *

Guten Hoſenſchneider verlangt **West End Clothing**, 85 Friedrichſtr.

Tagschneider außer d. Hauſe verlangt **Melcher**, Kochſtr. 74.

Tagschneider
verlangt **Rulf**, Friedrichſtr. 24.

Rock- u. Jackettſchneider, w. ſelbſt zuſchneidet, a. gute Mahl. a. d. H. **Hustädt**, Koppenſtr. 85.

Schneider zum Nähen, Bügler auf Herren- und Knabengarderobe, **Hustädt**, Koppenſtr. 85

Mehrere **Schneider** auf engliſche Damen-Jackett. verlangt **Strojna**, Reinickeſtraße 25, nahe Zoo.

Jungen Herrenſchneider von außerhalb auf Damenſachen verlangt **Jünemann**, Bremerſtr. 66.

Tagschneider außer dem Hauſe findet dauernde Beſchäftigung **Meyerstein**, Friedrichſtr. 68.

Tüchtigen Tagſchneider verlangt für dauernd (Anf. M. 34) **Winklasch**, Schützenſtr. 31, I. Anfang 4 Tr.

Schneider für Reparatur
verl. **Kaläne & Melling**, **Blumenſtr. 70.**

Gesellen für feinſte Damenkonfektion werden aufgenommen bei **Falck, Markgrafenſtr. 59, III.**

Rockſchneider (Tarif II a) auf Werkſtatt verlangt **Karl Ehring**, Charlottenburg, Leibnizſtr. 75.

Tagschneider außer dem Hauſe nach Tarif zu ſuchen **Wendt & Redlich**, Unter den Linden 29, I.

Tücht. Herrenschneider a. Großſtück in od. auß. Hauſe verlangt **Pöppel**, Halenſee, Humboldſtr. 1, am Bhnh.

Schneidermeister,
engl. Paletots, Frauenmäntel, verl. **Altmann**, Roſenthalerſtr. 44.

Tagschneider,
mehrere, verlangt **Färberei Bergmann**, Bickenſtr. 53.

Tagschneider
im Hauſe verlangen **Basch & Buczkowski**, Friedrichſtr. 154.

Weſtenschneider
verlangen **Krause & Wiederspahn, Friedrichſtr. 47 II.**

Hosenschneider geſucht **Baer Sohn**, Schöneberg, Hauptſtr. 10.

Tagschneider
auf Werkſtatt verlangt **West End Clothing**, 85, Friedrichſtr.

Tagschneider verlangt Perl, Friedenau, * Schmargendorferſtraße 34.

Tücht. Damenschneider
ſucht **Schäfer**, Ansbacherſtraße 34.

Guten Weſtenschneider
verlangt **W. Barz Nachf.**, Rankeſtr. 33.

Tagschneider
auf Reparatur, dauernd, verlangt **Olschewski**, Moabit, Zwingliſtr. 8, Laden.

Tücht. ſaub. Fertigpolier.
per ſofort in dauernde Stellung geſucht. **Pianoforte-Fabrik**, Wiener Str. 46.

Tüchtigen Rockſchneider, IIb, auf Beſtell. im Hauſe verlangt **Pohl, Vorhagen-Berlin**, Neue Bahnhofſtr. 26, I.

Tücht.
Damen-Paletotſchneider
dauernde Beſchäftigung, ſucht **Egen**, Paſſauerſtr. 4.

Rock- und Paletotschneider,
Tarif IIa, geſucht. **Hermann Tietz**, Leipzigerſtraße.

Schneidergeſellen
auf Stück oder Woche verl. **Spitzer, Mahgeſchäft, Cammin a. d. Oſtſee.**
Reiſe wird vergütigt. *

Zuschneider,
erſte Kraft, a. Burſchenkonf. verlangt **Görder**, Frankfurterſtraße. 137.

Schneider auf **Sakko u. Paletot**, Tarif IIa, außer d. Hauſe. Arbeitsbuch vorlegen. **B. Lewkowitz**, Alexanderſtr. 14a, I.

Tagschneider i. H., Rockschneider a. H.
verlangt **Krüger**, Moſtſtraße 25.

Tüchtigen Tagschneider
auf Werkſtätte verlangt ſofort **Hermann Vortrefflich**, Friedrichſtr. 143/149.

Tücht. Rockschneider
ſtellt ſofort ein **Hermann Vortrefflich**, Friedrichſtr. 143/149. *

Militärschneider f. Offiziersröcke, auf Stück ſowie für Beſetzen und Neuderungen ſof. verl. **L. W. Kessler, Berlin**, Mittelſtraße 21. *

Tücht. Sacco-Schneider
außerm Hauſe verlangt **K. P. Dressler**, Zimmerſtr. 97 I.

Tüchtigen **Rockſchneider**, IIa Tarif, in Charlottenburg wohnhaft, ſofort verlangt. **Albert Bythiner**, Krumme Straße 1.

Rock-, Paletotschneider
in und außer dem Hauſe verlangt **Versandhaus Steinmetz**, Metzerſtr. 42, 1 Treppe.

Reparaturen-
und Aenderungsſchneider für Herren- und Damenſachen, durchaus tüchtigen, verlangt außer dem Hauſe **Friedemann**, Raabeſtr. 11, an der Prenzlauer Allee.

Tüchtige Bügler
auf Knaben-Anzüge, 1—6, finden lohnende Beſchäftigung bei **Lax & Löwenstein**, Königſtr. 22/24.

Rock- u. Hosenschneider
außer dem Hauſe verlangen **Heckenberger & Becker.** *

Tüchtigen Sacco- und Paletot-Schneider
Tarif Ib verlangt für dauernde Beſchäftigung **H. Schön**, Unter den Linden 50.

Rock-, Paletot- u. Sakko-Schneider
verlangen **Johann Schmidt & Co., Friedrichſtr. 173.**

Zuschneider,
die längere Zeit in Engros-Geſchäften tätig waren, ſtellt ſofort ein **Carl Treumann**, Moſtſtr. 87.
Meldungen 8—6 Uhr.

Tüchtige **Hosenschneider, Rock- u. Paletotschneider**
a. H. verl. **Herm. Fiedler**, Charlottenſtr. 63.

Jackett- und Paletotschn.
a. d. H.
Tagschneider i. H.
verlangt **Arnold Müller**, Tauentzinſtraße 8.

Schneider,
Rock- und Weſtenarbeiter ſowie Tagſchneider ſucht für dauernde Beſchäftigung, Tarif I. **A. Ludowieg, Bremerhaven.** Erſtes u. größtes Herren-Maß-Geſchäft am Platze. *

Saccoschneider Ib
Tarif verlangt
Prince of Wales
Friedrichſtr. 170.

Tagschneider
für Reparatur
außer dem Hauſe verlangen
Peek & Cloppenburg,
Roßſtr. 1.

Sacco- und Paletotschneider,
Ib, außer dem Hauſe verlangen **Gross & Markmann,** **Mohrenſtr. 58.**

Schuhmacher

Beſohlanſtalt weggungshalber zu verkaufen. Baumſtr. 19.

Flott. ſaub. Schuhm. ſucht dauernde Arbeit. **Winkler**, Kottbuſ. Ufer 61, IV.

Schuh. u. Abſ. werd. mitgemacht a. d. H. Gyphiusſtr. 16a, parterre.

J. Schuh. dau. a. W. Gaznikauerſtr. 8*

Schuhmachergeſelle vſ. Dresdnerſt. 104

Schuhmacher vſ. Frankfurt. Chauſſee 92

Schuhm v. Holſteinſchestr. 49, Wilmersd.

Schuhm., Sohl. u. Fl., Mrzd., Steinmetſt. 98

Schuhm., Ausb., Martin, Oplitzſtr. 4

Schuhm., Aushilfe verl. Neue Hochſtr. 44

Reit. Schuhm., Ausb. Bornholmerſtr. 86

Aushilfe verl. Stolpiſchſtr. 11.

Glätter u. Schnittpolierer Brunnenſtr. 9

Zwicker verlangt Brunnenſtr. 9.

Schuhmacher verl. Markgrafendamm 17

Schuhm. a. Stü. Schöneberg, Gothenſt. 31

Aushilfe v. Glatter, Jahnſtr. 1v, Bel.-Allſt

Jg. Schuhm. verl. Langenbeckſtr. 2

Stepper verl. Winzer, Kranzſtr. 52

Tücht. Steppertin v. Zimmerſtr. 69, 3

Reiterer Schuhm. Werneuchenerſtr. 9

Schuhmacher, Aushilfe Dunkerſtr. 17

Schuhm. v. Beſohlanſt. Wallbachſtr. 13

Schuhm.-Geſ. v. Jeran, Weſtortenſtr. 15

Schuhmach. verl. Luxemburgerſtr. 30

Steppertin auf Filz u. Leder ſucht **Schneider**, Meyerbeerſtr. 7, Hof r. 4

G. H.-u. Domenarb. in u. auß. d. H. verl. **Herrmann**, W. Eichhornſtr. 12

Zwicker auf Hausſchuh
verlangt Stettinerſtr. 60.

Tücht. Vorrichter, der ſteppt, verl. **Busse**, Solmsſtr. 15, Lederhandlg.

Herren- u. Dam.-Rvb., a. d. H., vl. **Kersebom**, Linienſtr. 131, I.

Geſellen verlangt. **Charlottenburg**, Roſinenſtr. 12a.

Schuhm. f. Damen- u. Mittelarbeit ſucht **Sydow**, Potsdamer Str. 124.

Vorrichter
auf Dutzende verl. **Schübel**, Kochſtr. 3.

Stepperinnen
finden dauernde, lohnende Arbeit im und außerm Hauſe **Rosenberg & Rötschke**, Dircksenſtr. 47.

Segeltuch-Stepper,
große Posten **Turnschuh-Zwicker, jüngere Schuhmacher** verl. Schuhfabrik, Michaelkirchſtr. 15.

Schuhmacher,
tüchtigen, für Damen- und Herren-Arbeit im Hauſe ſucht für dauernde Stellung bei gutem Lohn Schuhwarenhaus **Carl Stiller,** Königſtr. 25/26.

Stellmacher

Tüchtige, ſelbſtändige Raſtenmacher auf Kraweſeien ſofort verlangt. **Rudolf Franke**, Inſelſtr. 11.

Tapezierer

J. Polſterer verl. Paliſadenſtr. 76

Polſterer
und Decorateure verlangt **Gustav Goerke**, Viktoriaſtr. 10.

Tischler

Hobelbänk., Schraubböcke, Zwingen Knechte, ſpottbill. **Otto**, Paliſadenſtr. 77*

Feine Tischlerei mit Spezialarbeit für M. 3-4 zu verkaufen. Näheres Fürſtenſtr. 24, vor 1 Tr. rechts.

Hobelbänke,
gebraucht, neu, Bildhauerbänke, Werkzeuge, Schraubböcke, Schraubknechte, Schraubzwingen billig. **Stellmann**, Mariannenſtr. 32. *

Tischler gesucht
zur Gründung einer **Genossenschaft** mit **500—1000 M.** Offert. Nr. **100** Poſtlag. Wieſenburg, Mark.

Möbelfabrik „Linde."
Eingetrag. Gen. mit beſchr. Haftpft. Außerordentl. Generalverſammlung am 8. Mai 1911 in unſ. Geſchäftslokal.
Tagesordnung:
Wahl eines Vorſtandsmitgliedes.
E. Kodisch. F. Schalk.

Frontenmb. d. rol., Wiſſmannſtr. 24, III

Raſtenm. b. Pianofabr., Chauſſeeſtr. 5.*

Frontenmacher, Reichenbergerſtr. 142

Zuſammenſetzer verl. **Krause & Dress**, Pianofabrik, Paliſadenſtr. 77.*

Kundentiſchl., electr., 6 J., ſehr billig. Centr., Poſtamt 14, M. 202.

Maschinenarb. und **Bautischler** verl. Luxemburgerſtr. 31.

Tüchtigen **Zuſammenſetzer** verl. **Lubitz**, Fruchtſtr. 36.

1 Frontenpol. der grundiert verl. **O. Beyer**, Ebeling Str. 1.

Tüchtig. Modelltiſchl. für dauernd verlangt Langeſtraße 70.

Spielraumhobler auf Klaviaturen verlangt Mauteuffelſtr. 121.

1 Groſsägenſchneider, 1 Stockſieher v. Marianneſtr. 31/2. **Hecht N-hf.**

Geſelle a. Buſetts **Jenner & Lenz**, Königsbergerſtr. 8.

Frontmach., Umleimer, Hinbaumach., Inlammenleg. b. **Schleſiſchſtr. 29 30.**

Tüchtige jüngere Beizer verlangt **F. Benack**, Markuſſtr. 34.

Tüchtige Bautiſchler und Tiſchler auf Trittleitern ſtellt ein **Neumann**, Hohen-Schönhauſen.

Tiſchlermeister auf Maſſenartikel, Material wird geliefert. Offerten **Poſtlagerkarte 30, Poſtamt 33.**

Tüchtige Zuſammenſetzer verlangen **R. Görs & Kalimann**, Arndtſtr. 34.

Nichtorganiſierte **Bau- u. Möbeltiſchler** nach außerhalb. Näheres Zimmerſtr. 65 im **Restaurant.**

Flotten Beizer für dauernd verlangen **Otto Marquardt & Co., Lichtenberg**, Siegfriedſtr. 292.

Tüchtige Tiſchler
verlangen **Heiland & Wilke, Berlin O.**, Weberſtr. 15.

Möbelpol. verlangt Werkſtatt für Innenausbau, Vertrauensſtellung. Adreſſen mit Zeugniſſen u. Gehalt unter **A. H. 134 Poſtamt 33.**

Wegen Streik oder Lohndifferenzen ſind geſperrt:
Jalouſieſabrik **Heinrich Freese**, Berlin-Nieder-Schönhauſen.
Tiſchlerei **Schneider**, Mauteuffelſtraße 50 und Louiſenſtr. 40, u. d. Pianofabrik **Späthe**, Potsdamerſtr. 29.
Tiſchlerei **Konrad** in Hennigsdorf.
Sämtliche Betriebe der Holzinduſtrie in **Hamburg, Spandau, Forſt, Finſterwalde, Schönwalde, Schneidemühl** und **Liegnitz.**
Das **Berliner Arbeitsnachweiſungsbureau des gelben „Handwerkerſchutzverbandes".**
Die Ortsverwaltung Berlin des Deutſchen Holzarbeiterverbandes.*

Uhrmacher

Uhrmacher für Hausuhrwerke ſofort geſucht. Off. unt. **E. W. 983** bef. **Rudolf Mosse**, Prinzenſtr. 41.

Lehrlinge

Tiſchler- u. Polierer-Lehrling verlgt. **Erdmann**, Landsberg-ſtr. 106.

E. fr. Lehrl. m. g. Schulz. verl. d. Werkzeugſchleifterei Brandenburgſt. 20

Lehrling verlangt **Gravier-Anſtalt Wortmann, Buckowerſtr. 5.**

Tischler-Lehrling
verlangt **Gabbert & Holz, Hafenheide 54.**

Die dunkelste Ecke
wird taghell
wenn Sie auf Ihrer Lampe
„URANIA-Salonoel"
brennen.

Wenn Sie die Sicherheit haben wollen, das seit Jahren rühmlichst bekannte

URANIA-Salonoel

(Der Name ist gesetzlich geschützt)

zu erhalten, dann fordern Sie beim Einkauf nicht nur „Salonöl", denn unter dieser Bezeichnung wird sehr oft ein Gemisch mit billigeren Sorten verkauft.

Nur der volle Name
URANIA-Salonoel
bietet Ihnen die Garantie, das unverfälschte amerikanische Sicherheitspetroleum zu erhalten.

URANIA-Salonoel
bietet grösstmögliche Sicherheit gegen Explosionsgefahr bei höchster Leuchtkraft.

Keine Verwechslung mit österreich. (galizischem) Petroleum.

Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft.

Diese Plakate kennzeichnen die Verkaufsstellen.

Jugend
verleiht ein rosiges, jugendfrisches Antlitz und ein reiner, zarter, schöner Teint. Alles dies erzeugt die echte Stockerpferd-Lilienmilch-Seife v. Bergmann & Co., Radebeul
Preis à St. 50 Pf., ferner macht der Lilienmilch-Cream Dada rote und spröde Haut in einer Nacht weiß u. sammetweich. Tube 50 Pf. bei: Fr. Schwartzloſe, SW. Leipzigerſtr. 56. Hugo Staab, N. Badſtraße 42/43. Otto Reichel, SO. Eiſenbahnſtr. 4. Paul Neumann Nfl., C. Alexanderſtr. 53 Max Angermann, O. Königsbaſtr. 13. Max Schwartzloſe, C. Königſtr. 45. G. A. Oeſterberg, NW., Elliſenſtr. 97. Fritz Jaratz, N. Reinickendorferſtr. 119. Fr. Chriſtoph, NW. Mitteſtr. 11. *

Stottern
heilt unter Garantie mittelst Hypnose Robert Ernst, Berlin SW., Yorkstr. 20. Prosp. gratis. Sprechstunde 3—5. *

ff. Kanarien-Edelroller
beſt erzſtar. tourenr. Sänger v. 8 bis 30 M. 1a. Zuchtweibch. 3 u. 4 M. Gar. leb. Ank. Nachn., genuß. Beb. Grsl. grat. Zuchtb. 50 Pf. Zeiſtm.
Gg. Brühl, Kötzschenbroda II. 97

Pollmann's Bandagen-Geschäft
nebst Artikel zur Gesundheits- u. Krankenpflege. Gummiwaren, Verbandstoffe etc. befindet sich jetzt:
Berlin, 60. Lothringerstr. 60.
Eigene Werkstatt.
Lieferant für Krankenkassen.

Sachter Pianos
Erstklassiges Fabrikat. Ideale Tonschönheit. Mässige Preise. Grosse Auswahl. Wenig gebrauchte Instrumente besonders billig.
Bequemste Zahlweise.
Katalog gratis u. franko
Friedrichstrasse 113. *

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit.

Anfang Februar 1911:	
Bestand an eigentlichen Lebensversicherungen	1052 Million. Mk.
Bankvermögen	370 „ „
Bisher ausgezahlte Versicherungssummen	585 „ „
„ gewährte Dividenden	276 „ „

Alle Ueberschüsse kommen den Versicherungsnehmern zugute.
Die besonders günstigen Versicherungsbedingungen gewähren u. a.
Unverfallbarkeit, Unanfechtbarkeit, Weltpolice.
Hauptgeschäftsstelle und Repräsentanz für Preussen:
H. Fluthwedel, Berlin SW., Zimmerstrasse 87 I.
Telephon I, 2651.
Geschäftsstelle: Berlin O., R. Achenbach, O. 34, Warschauerst. 70
„ „ N., A. Jatzko, N., Schönhauser Allee 61
„ Charlottenburg, Oberstleutnant a. D. von Jastrzembski, Knesebeckstrasse 74. *

Zwischen Publikum und Zeitung

den Verkehr zu erleichtern — und für beide Teile nutzbringend zu gestalten — ist die Aufgabe unserer Annoncen-Expedition. Wer eine Anzeige aufzugeben hat, erhält kostenfrei zuverlässige Auskunft über die für seinen Zweck geeignetsten Blätter, über richtige Abfassung und auffällige Ausstattung seiner Annonce. Wir berechnen lediglich die gleichen Preise wie die Zeitungen selbst. Wer seinen Namen in der Anzeige nicht nennen will, kann die Offerten an unsere Firma adressieren lassen. Diese stellt ihm die Briefe uneröffnet unter Wahrung strengster Diskretion zu. Unser Institut bietet dem Inserenten eine Ersparnis an Kosten, Zeit u. Arbeit schon bei dem kleinsten Auftrag

Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse
Fernsprecher Amt I Nr. 10131—10148 Berlin SW. Jerusalemer Straße Nr. 46-49